



INNEHALTEN. RÜCKBLICK. AUSBLICK.

FREIHEIT, SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT, das leiten wir als CDU aus unserem gemeinsamen christlichen Verständnis des Menschen und seiner Verantwortung ab, dafür stehen wir: im Bund mit Bundeskanzlerin Angela Merkel an der Spitze, dafür arbeiten wir vor Ort in unserem Heimatort Dannstadt-Schauernheim.

Diese Arbeit war 2020 nicht immer einfach. Trotz eines sehr respektablen Ergebnis bei den Kommunalwahlen 2019 und der Tatsache, dass wir mit Manuela Winkelmann noch immer die Spitze der Ortsgemeinde stellen, verfügt die CDU über keine eigene Mehrheit mehr. Durch neu gewählte Fraktionsmitglieder mussten wir uns personell neu aufstellen. Die neuen Mitglieder und mit Barbara Härtel-Overbeck eine neue Beigeordnete, vertreten die CDU und Ihre Wähler und haben sich mittlerweile, mit kräftiger Unterstützung der bisherigen Ratsvertreterinnen und Vertreter, sehr gut zusammengefunden und arbeiten erfolgreich zusammen.

Keine eigene Mehrheiten heißt, bei kontroversen Themen immer um Zustimmung bei den politischen Kontrahenten werben. Hier konnte die Fraktion – auch durch pragmatisches Miteinander in unterschiedlichen Konstellationen – einige Weichen für die Zukunft unserer Gemeinde stellen, immer unter unserem Motto: **SCHÖPFUNG BEWAHREN, ZUKUNFT GESTALTEN, WERTE SCHAFFEN.**

Zu Beginn der Legislatur haben wir eine lose Kooperation mit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vereinbart, denn wir glauben, gemeinsam innovative Impulse vor Ort setzen zu können. Dies ist nicht immer einfach, wächst doch nur langsam ein Bewusstsein dafür, dass Dorfpolitik einen gesunden Pragmatismus und Kompromissbereitschaft erfordert und dass gerade in Zeiten leerer Kassen und enger Gürtel Politik kreativ gestalten muss und nicht auf Fundamentalpositionen beharren kann.

Aber auch mit den beiden anderen Fraktionen SPD und FDP und Ihren Vertreterinnen und Vertretern pflegen wir eine sehr offene, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, was wir sehr zu schätzen wissen und was sich in vielen übereinstimmenden Entscheidungen widerspiegelt.

WAS KONNTE DIE CDU DANNSTADT-SCHAUERNHEIM 2020 ERREICHEN?

KINDERTAGESSTÄTTE. Hier sind die Weichen gestellt, für ein Herzensprojekt der Fraktion. Trotz engem Haushalt werden wir eine neue Einrichtung auf dem gemeindeeigenen Gelände an der Kurpfalzschule in Dannstadt verwirklichen. Die Entscheidungen basieren auf unseren Vorschlägen und sind mit unseren Stimmen und aus fester Überzeugung gefallen. Wir sehen diesen Standort als Möglichkeit, Synergien mit anderen Einrichtungen zu schaffen. Für viele Familien schaffen wir damit einen zentralen Anlaufpunkt, der ihnen eine umfassende Betreuung ihrer Kinder ermöglicht, vom Kindergarten bis zum Ende der Grundschulzeit, zusammengefasst an einem Ort. Auch dies hält unser Zuhause für junge Familien in Zukunft interessant.

Gerne hätten wir eine Lösung im Gemeindeteil Schauernheim verwirklicht, mangels Masse in der Gemeindekasse und geeigneter eigener Grundstücke besteht hier im Augenblick keine realistische Chance, dies bei der Kommunalaufsicht genehmigt zu bekommen. Wir behalten die Idee und den Bedarf in

CDU Dannstadt-Schauernheim

Elmar Burkhardt | Heckenrotstraße 3 | 67125 Dannstadt-Schauernheim | elmarburkhardt@gmx.de
Udo Winkelmann | Kirchenstr 19 | 67125 Dannstadt-Schauernheim | kontakt@cdu-dannstadt-schauernheim.de
www.cdu-dannstadt-schauernheim.de



Schauernheim fest im Blick, sehen aber den Standort in Dannstadt auch in einem größeren Zusammenhang: 2021 werden die Weichen gestellt für das **NEUBAUGEBIET** südlich der Böhler Straße in Dannstadt. In Zeiten zunehmender Digitalisierung und Arbeiten „von zu Hause“, wird das Bedürfnis wachsen, sich in Dannstadt-Schauernheim Eigentum zu schaffen. Hieran arbeiten wir: Ein Neubaugebiet, das nachhaltig, menschenfreundlich und sozial geplant wird. Ebenso wie wir dies bei der Verwirklichung im Neubaugebiet Schauernheim West und der Planung des Seniorenstifts für ein altersgerechtes, im Dorf integriertes Leben getan haben, bietet uns die Kindertagesstätte in Dannstadt, die Chance, auf kommende Bedarfe vor Ort zu reagieren.

Seit Jahrzehnten beschäftigt den Ortsgemeinderat immer wieder ein Thema: **VERKEHR** auf unseren Hauptdurchgangsstraßen, insbesondere der Speyer Straße, der Hauptstraße sowie der Böhler Straße. Noch in der vergangenen Legislaturperiode hat die CDU mit ihrer damaligen Mehrheit sowohl die Umfahrung für Schauernheim realisiert, als auch im Ortsteil Dannstadt die Weichen gestellt für eine Ortsspange, die vom Kreisel Richtung Mutterstadt bis zum Ortseingang Richtung Schifferstadt eine Umfahrungsmöglichkeit für Schwerlast- und PKW-Verkehr schaffen wird. Es gab Zusagen des Landes und wir waren alle schon in den Startlöchern, als nach den Wahlen in Rheinland-Pfalz die rot-gelb-grüne Ampel in Mainz die Signale für Dannstadt-Schauernheim auf Rot stellte und die Anwohner insbesondere im Ortsteil Dannstadt im Regen stehen ließ. Die Realisierung dieses Projektes gegen politische Widerstände ist ein CDU Erfolg und Teil eines umfassenden Konzeptes zur Entlastung des Ortskernes von Verkehr. Mit **AUSBAUSTUFE ZWEI DES GEWERBEGEBIETES** Dannstadt-Ost erhalten wir den dringend nötigen Spangenschluss zur Hauptstraße und nur so die Möglichkeit, zukünftig ein zielführendes Durchfahrverbot für Schwerlastverkehre zu erreichen.

Die mit dem Gebiet verbundenen Einnahmen aus Gewerbesteuer und Grundstücksverkäufen sind überlebensnotwendig für die Handlungsfähigkeit als Gemeinde. Hier konnte unsere Bürgermeisterin durch gutes Verhandlungsgeschick, trotz Corona bereits Flächen an einheimische Unternehmen aber auch für Neuansiedlungen vermarkten. Wenn wir in Nachhaltigkeit, eine moderne digitale und Energie-Infrastruktur, in Freizeit- bzw. Kultur-Einrichtungen oder eine naturnahe Aufwertung unseres Lebensraumes investieren wollen, müssen wir an anderer Stelle die Einnahmen hierfür generieren.

Ebenso essenziell wird die kommende **UMFAHRUNG FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ZUM PFALZMARKT**. Aus Richtung Schifferstadt und Böhl kommend, werden wir hier eine deutliche Verbesserung erreichen: An Windrädern vorbei und an der Autobahn 61 entlang werden Traktoren zum Pfalzmarkt gelangen, ohne durch Dannstadt-Schauernheim zu rollen. Seit langem in der Diskussion, konnte im Spätjahr eine Übereinstimmung gefunden werden, die von den Landwirten selbst entwickelt wurde, denen wir hierfür sehr dankbar sind. In großem Verantwortungsbewusstsein und ergebnisorientiert haben sie Details mit unserer CDU-Bürgermeisterin Manuela Winkelmann und der CDU-Beigeordneten Barbara Härtel-Overbeck entwickelt. Auch unter tatkräftiger Vermittlung unseres Landtagsabgeordneten, Johannes Zehfuß wurde eine Lösung gefunden, die Belange der Bevölkerung mit denen der Landwirte verbindet. Die Offenheit der Landwirte und ihr Wille zur Kooperation sind beispielhaft. Wir sind den CDU-Vertreterinnen und Vertretern sehr dankbar, dass sie sich hier hartnäckig und intensiv für die Belange der Einwohner von Dannstadt-Schauernheim eingesetzt haben und endlich eine Lösung angeschoben ist, die uns in einigen Jahren die lang ersehnte Entlastung bringen kann.

CDU Dannstadt-Schauernheim

Elmar Burkhardt | Heckenrotstraße 3 | 67125 Dannstadt-Schauernheim | elmarburkhardt@gmx.de
Udo Winkelmann | Kirchenstr 19 | 67125 Dannstadt-Schauernheim | kontakt@cdu-dannstadt-schauernheim.de
www.cdu-dannstadt-schauernheim.de



Viele weitere kleinere Projekte, wurden einzeln oder in Gruppen verwirklicht und mitgetragen, wie zum Beispiel die Pflege des Wolfgang-Güllich-Gedenksteins durch Udo Winkelmann und Fraktionsmitglieder, das Weihnachtsdorf, das Winterglühen 2020, die Beleuchtung des Kreisels Richtung Mutterstadt und vieles andere mehr. Für die Zukunft haben wir konkrete Umsetzungsideen, die wir 2021 gerne verwirklichen wollen, wenn uns die weitere Pandemie-Entwicklung hierzu die Chance gibt. Dazu zählt die Aufstellung von Insektenhotels und von Sitzgelegenheiten im Rahmen der Aktion Himmelwärts, die Pflege unserer örtlichen Gedenkstätten, wie beispielsweise in Schauernheim das Grab des unbekanntenen Soldaten oder das Denkmal der Kriegsoffer in Dannstadt sowie die Wiederbelebung und Pflege unserer Gemeindeparterschaften, im Sommer eine Wanderung rund um die Dannstadt-Schauernheimer Gemarkung ... wir haben vieles vor. Ideen für die Zukunft sprudeln reichlich und genauso ließe sich noch vieles berichten über das vergangene Jahr. Wagen wir noch kurz einen Blick über unsere Dorf hinaus:

Die Landtagswahl in Rheinland-Pfalz und auch die Bundestagswahl werfen ihre Schatten bereits voraus. Doch noch hat Corona die gesamte Welt trotz beginnender Impfungen fest im Griff. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Opfern und Ihren Familien, unser Respekt und unsere Solidarität dem mit Überlastung kämpfenden Pflegepersonal und den von der Pandemie besonders betroffenen Arbeitnehmerinnen und Selbständigen.

Eine einmalige Herausforderungen, bei der auch in Rheinland-Pfalz vieles nicht gut läuft in der Organisation auf Landesebene. Dies muss klar angesprochen, benannt und verbessert werden. Hier wäre aus Mainz politische Führung statt klein-klein, eine klare, starke Kommunikation der Ministerpräsidentin mit den Bürgern und mehr Zurückhaltung im Wahlkampf wünschenswert. Der Ernst der Lage, der Respekt vor den Opfern erfordert dies. Es wird nicht nur deshalb höchste Zeit für den Wechsel im Land, für konsequente Führungsentscheidungen, frischen Wind und junge Ideen in Mainz. Wir unterstützen Johannes Zehfuß und auch Christan Baldauf mit all unsern Kräften und bitten auch Sie, sich hier aktiv einzubringen. Ein „weiter so“ darf es nicht geben! Rheinland-Pfalz könnte so viel mehr erreichen in allen Bereichen.

Für uns in Dannstadt-Schauernheim sollte weiter das gelten, was uns bisher stark macht und auszeichnet: Füreinander eintreten, zusammenhalten.

Corona, COVID 19 erinnert uns auf harte, auf schmerzhaft Art und Weise, wie verletzlich unsere Freiheit, unser Zusammenleben sind. Wie wichtig Solidarität ist und wie wichtig andere Menschen, Kontakte, Familie und Freunde sind. Wir müssen und werden 2021 Wege zu einem einfacheren Alltag, zu wieder mehr miteinander finden für Kindergartenkinder, Schüler, Lehrer, Eltern, Großeltern, für Familien und Paare, für Alleinstehende und Alleinerziehende. Die Erfahrungen aus 2020 werden uns dabei begleiten. Nehmen wir sie mit auf dem Weg, der vor uns liegt. Bewahren wir uns dieses Bewusstsein, wie wichtig Mitmenschlichkeit und Zusammenhalt gestern waren und heute und morgen sein werden.

Udo Winkelmann
Ortsvorsitzender

Elmar Burkhardt
Sprecher der CDU im Ortsgemeinderat